



INFORMATIONEN ÜBER DIE VERARBEITUNG IHRER PERSONENBEZOGENEN DATEN IM RAHMEN DER AUSSCHREIBUNG „GEMEINSAM FORSCHEN IM JUBILÄUMSJAHR“ GEMÄSS ART. 13 DER DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG (DS-GVO)

Diese Datenschutzerklärung beschreibt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Ausschreibung „Gemeinsam forschen im Jubiläumsjahr“ (im Folgenden Forschungsaufenthalte von Gastwissenschaftler*innen genannt). Damit kommt die Universität Paderborn ihren Informationspflichten gemäß Art. 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden: DS-GVO) nach. Hinsichtlich der im Folgenden verwendeten Begriffe, bspw. „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“ etc., wird auf die Definitionen in Art. 4 der DS-GVO verwiesen.

1. NAMEN UND KONTAKTDATEN

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Ausschreibung Forschungsaufenthalte von Gastwissenschaftler*innen ist die Universität Paderborn, eine vom Land NRW getragene, rechtsfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird durch den*die Präsident*in vertreten.

1.1 NAME UND KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN

Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn
Tel.: 05251 / 60 – 0
Web: <https://www.uni-paderborn.de>

1.2 NAME UND KONTAKTDATEN DER ANSPRECHPERSON

Universität Paderborn
Persönliche Referentin des Vizepräsidenten für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs
Caroline Dahmen
Raum B1.323
Warburger Str. 100
33098 Paderborn
Tel.: 05251 / 60 – 4404
Email: Caroline.Dahmen@zv.uni-paderborn.de

1.3 KONTAKTDATEN DER*DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Die*den behördliche*n Datenschutzbeauftragte*n der Universität Paderborn erreichen Sie postalisch unter der oben angegebenen Adresse des Verantwortlichen (siehe Ziffer 1.1) oder wie folgt:
E-Mail: datenschutz@uni-paderborn.de
Tel.: 05251 / 60 – 4444
Web: <https://www.uni-paderborn.de/datenschutz/>

2. DATENKATEGORIE/N, ZWECK/E UND RECHTSGRUNDLAGE/N DER VERARBEITUNG IHRER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens zum Forschungsaufenthalt einer*eines Gastwissenschaftler*in, werden von der Universität Paderborn folgende Ihrer personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken und Rechtsgrundlagen verarbeitet:

I. BEWERBUNG BZW. ANTRAGSTELLUNG, AUSWAHL UND ABWICKLUNG:

- o Name (Vor- und Nachnamen) einschließlich Namenszusätze (bspw. akademische Grade, Titel aller Art) der*s Antragstellers*in
- o Kontaktdaten: (Dienst)Anschrift, Telefon, Emailadresse, Fakultät/Department
- o Vergütungsgruppe
- o Lebenslauf mit den darin enthaltenen personenbezogenen Daten



- o Forschungsexposé
- o Ggf. Kostenplanung

II. DATEN ZUR*ZUM GASTWISSENSCHAFTLER*IN

- o Vollständiger Name und Titel
- o Forschungseinrichtung
- o Position
- o Kontaktdaten
- o Lebenslauf mit den darin enthaltenen personenbezogenen Daten.
Das Scientific Board legt die Bewerbungen, die den formalen Kriterien genügen, der Forschungskommission vor.
Diese spricht eine Förderempfehlung für das Präsidium aus, welches abschließend über die Förderung entscheidet.

III. ZUSÄTZLICH ZU BUDGETIERUNGS- UND AUSZAHLUNGSZWECKEN

- o Abrechnungsobjektnummer

IV. FÜR ANFRAGEN UND BERATUNG (KONTAKTMANAGEMENT)

- o Name (Vor- und Nachnamen) einschließlich Namenszusätze
(bspw. akademische Grade, Titel aller Art)
- o E-Mailadresse/n
- o Telefonnummer/n
- o Private oder dienstliche Anschrift
- o Ggf. weitere personenbezogene Daten, die sich aus Anfragen und Beratung ergeben können

V. ANFERTIGUNG UND/ODER VERÖFFENTLICHUNG VON FOTO- UND VIDEOAUFNAHMEN UND VERÖFFENTLICHUNG VON WEITEREN PERSONENBEZOGENEN DATEN

- o Ggf. Anfertigung von Foto- und Videoaufnahmen und in diesem Zusammenhang ggf. Veröffentlichung von Vor- und Nachnamen einschließlich Namenszusätze (bspw. akademische Grade, Titel aller Art) sowie weitere personenbezogene Daten (Angaben zu dem Forschungsprojekt im Rahmen der Förderung, Fakultätszugehörigkeit, Förderdauer) auf den Webseiten, Broschüren, Plakaten sowie in Pressemitteilungen der Universität Paderborn.
- o Ggf. Veröffentlichungen auf den offiziellen Social Media Kanälen der Universität Paderborn wie Facebook, Instagram, Twitter und YouTube, im o. g. Umfang.

VI. STATISTISCHE AUSWERTUNG

- o Anonymisierte Daten aus I und II.

Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Auswahl für die Förderung eines Forschungsaufenthalts einer*ines Gastwissenschaftler*in einschließlich der Abwicklung der Förderung im Falle der Bewilligung.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens bzw. der Antragstellung, der Beratung, sowie für den Fall einer etwaigen Veröffentlichung (bspw. namentliche Nennung u n d / o d e r Bildaufnahme etc.) ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO; ggf. Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS-GVO, sofern Gegenstand der o. g. Datenverarbeitung sensible Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DS-GVO (bspw. Gesundheitsdaten im Lebenslauf) sind.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten über Ihre Bewerbung hinaus, insbesondere für den Vergabeprozess, der weiteren Abwicklung sowie für statistische Auswertungen ist für die Wahrnehmung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabenerfüllung der Universität Paderborn erforderlich. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e), Abs. 3 S. 1 lit. b) DS-GVO i. V. m. § 3 Abs. 1 DSGVO NRW i. V. m. § 3 Abs. 1, Abs. 6 HG NRW sowie i. V. m. § 17 Abs. 1 DSGVO NRW; ggf. Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS-GVO, sofern für die Förderung sensible Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DS-GVO mitberücksichtigt werden (müssen). Daneben greift Art. 88 DS-GVO i. V. m. § 18 Abs. 1 DSGVO NRW für den Beschäftigungskontext (für Beschäftigte der Universität Paderborn).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten des*der Gastwissenschaftlers*in ist außerdem zur Erfüllung des Gastwissenschaftlervertrages erforderlich gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b. DS-GVO.



3. WEITERGABE IHRER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Ihre personenbezogenen Daten, die im Rahmen des Auswahl- und Vergabeverfahrens des Forschungsaufenthalts einer*ines Gastwissenschaftler*in verarbeitet werden, werden ohne Ihre Einwilligung und vorbehaltlich der nachstehend beschriebenen Übermittlung grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben.

Darüber hinaus kann eine Weitergabe ausschließlich auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen. Sofern (technische) Dienstleister Zugang zu personenbezogenen Daten erhalten, geschieht dies im Bedarfsfall auf Grundlage eines Vertrags gemäß Art. 28 DS-GVO. Für Datenverarbeitungen, die mit anderen Verantwortlichen stattfinden, geschieht dies im Bedarfsfall auf Grundlage einer Vereinbarung gemäß Art. 26 DS-GVO.

Es werden grundsätzlich keine personenbezogenen Daten in Länder außerhalb des europäischen Wirtschaftsraums und assoziierter Länder übermittelt (kein „Drittlandtransfer“).

Das müssen Sie noch wissen, wenn Ihre personenbezogenen Daten im Internet zugänglich gemacht werden:

Die Universität Paderborn macht darauf aufmerksam, dass bei jeder Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet weltweit von jedermann auf die personenbezogenen Daten – auch mit Hilfe von Suchmaschinen (bspw. Google) – zugegriffen werden kann. Auf diese Weise können Persönlichkeitsprofile erstellt werden, indem diese Daten mit weiteren im Internet über Sie verfügbaren Daten verknüpft werden. Ebenso können die Daten von Dritten auf diese Weise zu anderen Zwecken genutzt werden, ohne dass die Universität Paderborn darauf Einfluss hat. Archivfunktionen von Suchmaschinen (siehe bspw. www.archive.org) ermöglichen gegebenenfalls auch dann noch einen Zugriff auf die Daten, wenn sie aus den oben genannten Internet-Angeboten der Universität Paderborn bereits entfernt oder geändert wurden. Mit der Veröffentlichung Ihrer personenbezogenen Daten innerhalb des Internets können auch Daten in Länder außerhalb der EU übertragen und dort ggf. für nicht bekannte Zwecke gespeichert und genutzt werden. Es kann sein, dass in dem Empfängerland die Datenschutzgesetze oder -regelungen oder deren Anwendung ein schlechteres Schutzniveau haben als in der EU und Sie dort nicht Ihre Rechte geltend machen können.

4. DAUER DER SPEICHERUNG IHRER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wenn und soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, werden Ihre personenbezogenen Daten nur solange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen, es sei denn, es besteht auch eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung (Art. 17 Abs. 1 lit. b) DS-GVO).

Personenbezogene Daten von Bewerber*innen bzw. Antragsteller*innen im Rahmen der Ausschreibung Forschungsaufenthalte von Gastwissenschaftler*innen, deren Antrag nicht bewilligt wird, werden spätestens sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht gelöscht bzw. vernichtet.

Die Erfassung der Bewerber*innen bzw. Antragsteller*innen zur Aufnahme in das Förderprogramm, der ausgewählten Wissenschaftler*innen, der Projektteams, der Fakultäts- und Universitätszugehörigkeit; des Forschungsvorhabens und Angaben zur Auswahl, werden in den Protokollen der Forschungskommission und des Präsidiums für 10 Jahre aufbewahrt und danach gelöscht. Gegebenenfalls werden Unterlagen vom Universitätsarchiv übernommen und dort in der Regel unbegrenzt aufbewahrt. Die weiteren Daten der ausgewählten Wissenschaftler*innen, deren Antrag bewilligt wird, werden ein Jahr nach der Förderung gelöscht/vernichtet.

Die ausgewählten Wissenschaftler*innen sowie Angaben zu deren Forschungsvorhaben, werden dauerhaft bis auf Widerruf auf den Webseiten der Universität Paderborn veröffentlicht.

5. BETROFFENENRECHTE

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die DS-GVO gewährten Rechte geltend machen; diese sind:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO, § 12 DSGVO NRW;
- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen nach Maßgabe des Art. 16 DS-GVO;
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 DS-GVO, § 10 DSGVO NRW;
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten nach Maßgabe des Art. 18 DS-GVO;
- das Recht auf Datenübertragung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 20 DS-GVO.



6. WIDERRUFLICHKEIT IHRER EINWILLIGUNG UND WIDERSPRUCH GEGEN DIE VERARBEITUNG IHRER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise widerrufen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO). Dies hat zur Folge, dass die Universität Paderborn die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen darf und Ihre Daten löschen muss, es sei denn, es besteht auch eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung (Art. 17 Abs. 1 lit. b) DS-GVO). Möchten Sie Ihre Einwilligung ganz oder teilweise widerrufen, wenden Sie sich bitte an Frau Caroline Dahmen oder schreiben Sie unter Angabe des Betreffs eine E-Mail an: datenschutz@uni-paderborn.de. Im Fall eines Widerrufs Ihrer Einwilligung in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens bzw. der Antragstellung im Rahmen der Ausschreibung eines Forschungsaufenthalts eines*einer Gastwissenschaftlers*in, können Sie nicht mehr am Vergabeverfahren teilnehmen. Bei einem Widerruf Ihrer Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit stattfindet, können Sie ggf. nur eingeschränkt an öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen des Förderformats teilnehmen.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DS-GVO erfolgt, Widerspruch gemäß Art. 21 DS-GVO einzulegen. Das Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 DS-GVO gegenüber einer öffentlichen Stelle besteht nicht, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet

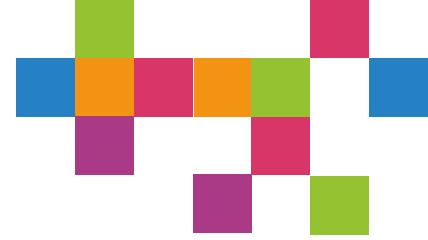
(§ 14 DSGVO NRW). Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DS-GVO Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an die Kontaktperson der Ausschreibung oder schreiben Sie unter Angabe des Betreffs eine E-Mail an: datenschutz@uni-paderborn.de. Im Fall des Widerspruchs gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Abwicklung des Förderformats, kann die Förderung ggf. nicht mehr gewährt werden.

7. RECHT AUF BESCHWERDE

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 DS-GVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese datenschutzrechtlichen Anforderungen verstößt; zum Beispiel bei der für die Universität Paderborn zuständigen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211/38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

8. GÜLTIGKEIT DER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Die Universität Paderborn behält sich das Recht vor, diese Datenschutzerklärung abzuändern, um sie gegebenenfalls an Änderungen relevanter Gesetze bzw. Vorschriften anzupassen oder Ihren Bedürfnissen besser gerecht zu werden. Diese Datenschutzerklärung gilt in der jeweils zuletzt durch die Universität Paderborn veröffentlichten Fassung. Bitte beachten Sie daher die aktuelle Versionsnummer der Datenschutzerklärung.



Universität Paderborn
Persönliche Referentin des Vizepräsidenten für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs
Caroline Dahmen
Raum B1.323
Warburger Straße 100 | 33098 Paderborn

Einwilligungserklärung – Ausschreibung „Gemeinsam forschen im Jubiläumsjahr“

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Forschungseinrichtung:

Fachbereich/Fakultät:

Mit meiner Unterschrift

willige ich gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO ein, dass meine im Rahmen des oben genannten Bewerbungsverfahrens angegebenen und von mir an die Universität Paderborn übermittelten personenbezogenen Daten, von der Universität Paderborn zum Zweck der Auszeichnung (einschließlich Kontaktmanagement) verarbeitet werden dürfen. Sofern meine Angaben sensible Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DS-GVO (bspw. Gesundheitsdaten im Lebenslauf) beinhalten sollten, willige ich gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS-GVO ausdrücklich auch für die Verarbeitung dieser Daten zwecks der Auszeichnung ein.

willige ich gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO ein, dass im Falle einer Auszeichnung folgende personenbezogene Daten von mir im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit durch die Universität Paderborn verarbeitet werden:

(die Auswahl ist optional):

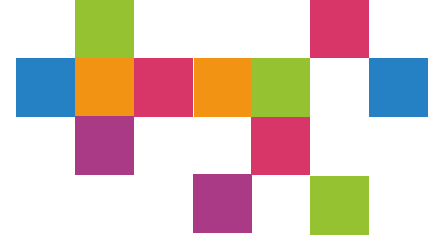
A VERÖFFENTLICHUNG MIT UND OHNE FOTOAUFNAHMEN

Anfertigung von Fotoaufnahmen meiner Person im Rahmen der Auszeichnung sowie Veröffentlichung der Aufnahmen auf den Webseiten, in gedruckten Materialein (z.B. Broschüren, Plakate) und in Pressemitteilungen der Universität Paderborn

Veröffentlichung von weiteren Angaben zu meiner Person (Vor- und Nachname einschließlich Namenszusätze, Fakultätszugehörigkeit, Angaben zu dem Forschungsprojekt im Rahmen der oben genannten Ausschreibung, Förderdauer) mit Bezug zur Auszeichnung auf den Webseiten gedruckten Materialien (z.B. Broschüren, Plakate) und in Pressemitteilungen der Universität Paderborn

Anfertigung von Fotoaufnahmen meiner Person im Rahmen der Auszeichnung sowie Veröffentlichung auf den offiziellen Social Media Kanälen (Facebook, Instagram, Twitter und YouTube) der Universität Paderborn.

Veröffentlichung von weiteren Angaben zu meiner Person (Vor- und Nachname einschließlich Namenszusätze, Fakultätszugehörigkeit, Angaben zu dem Forschungsprojekt im Rahmen der oben genannten Ausschreibung, Förderdauer) mit Bezug zur Auszeichnung auf den offiziellen Social Media Kanälen (Facebook, Instagram, Twitter und YouTube) der Universität Paderborn



B VERÖFFENTLICHUNG MIT UND OHNE VIDEOAUFNAHMEN

Anfertigung von Videoaufnahmen meiner Person im Rahmen der Auszeichnung sowie Veröffentlichung der Aufnahmen auf den Webseiten und in Pressemitteilungen der Universität Paderborn.

Veröffentlichung von weiteren Angaben zu meiner Person (Vor- und Nachname einschließlich Namenszusätze, Fakultätszugehörigkeit, Angaben zu dem Forschungsprojekt im Rahmen der oben genannten Ausschreibung, Förderdauer) mit Bezug zur Auszeichnung auf den Webseiten und in Pressemitteilungen der Universität Paderborn.

Anfertigung von Videoaufnahmen meiner Person im Rahmen der Auszeichnung sowie Veröffentlichung auf den offiziellen Social Media Kanälen (Facebook, Instagram, Twitter und YouTube) der Universität Paderborn.

Veröffentlichung von weiteren Angaben zu meiner Person (Vor- und Nachname einschließlich Namenszusätze, Fakultätszugehörigkeit, Angaben zu dem Forschungsprojekt im Rahmen der oben genannten Ausschreibung, Förderdauer) mit Bezug zur Auszeichnung auf den offiziellen Social Media Kanälen (Facebook, Instagram, Twitter und YouTube) der Universität Paderborn.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich,

- die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner im Rahmen des Bewerbungsverfahrens der oben genannten Ausschreibung gemachten Angaben sowie die Echtheit aller digitalen und in Papierform übermittelten Daten. Mir ist bekannt, dass bei falschen Angaben die Förderung widerrufen werden kann und ggf. bereits erhaltene Mittel zurückzuzahlen sind;
- dass ich das Informationsblatt zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DS-GVO im Rahmen des Bewerbungsverfahrens der Ausschreibung „Gemeinsam forschen im Jubiläumsjahr“ erhalten und zur Kenntnis genommen habe;
- dass ich die Ausschreibung und ihre Förderbedingungen gelesen habe und akzeptiere.
Die Einwilligung in die o. g. Verarbeitungsphasen ist freiwillig. Ihre Einwilligungserklärung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO). Dies hat zur Folge, dass die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortgeführt und Ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden müssen, es sei denn, es besteht auch eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung (Art. 17 Abs. 1 lit. b) DS-GVO). Möchten Sie Ihre Einwilligung ganz oder teilweise widerrufen, wenden Sie sich bitte an die Kontaktperson der Ausschreibung oder schreiben Sie unter Angabe des Betreffs eine E-Mail an: datenschutz@uni-paderborn.de.

BITTE BEACHTEN SIE:

Ohne Bestätigung der Richtigkeit und Vollständigkeit sowie ohne Einwilligung in die Datenverarbeitung ist keine Teilnahme am Bewerbungsverfahren der oben genannten Ausschreibung möglich.

Im Fall eines Widerrufs Ihrer Einwilligung in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens bzw. der Antragstellung, können Sie nicht mehr am Vergabeverfahren teilnehmen. Bei einem Widerruf Ihrer Einwilligung in eine Veröffentlichung von Daten zu Ihrer Person ist im Fall einer Auszeichnung keine Teilnahme an öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen im Rahmen des Förderformats möglich. Darüber hinaus entstehen keine weiteren Folgen.



Das müssen Sie noch wissen, wenn Ihre personenbezogenen Daten im Internet zugänglich gemacht werden:

Die Universität Paderborn macht darauf aufmerksam, dass bei jeder Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet weltweit von jedermann auf die personenbezogenen Daten – auch mit Hilfe von Suchmaschinen (bspw. Google) – zugegriffen werden kann. Auf diese Weise können Persönlichkeitsprofile erstellt werden, indem diese Daten mit weiteren im Internet über Sie verfügbaren Daten verknüpft werden. Ebenso können die Daten von Dritten auf diese Weise zu anderen Zwecken genutzt werden, ohne dass die Universität Paderborn darauf Einfluss hat. Archivfunktionen von Suchmaschinen (siehe bspw. www.archive.org) ermöglichen gegebenenfalls auch dann noch einen Zugriff auf die Daten, wenn sie aus den oben genannten Internet-Angeboten der Universität Paderborn bereits entfernt oder geändert wurden. Mit der Veröffentlichung Ihrer personenbezogenen Daten innerhalb des Internets können auch Daten in Länder außerhalb der EU übertragen und dort ggf. für nicht bekannte Zwecke gespeichert und genutzt werden. Es kann sein, dass in dem Empfängerland die Datenschutzgesetze oder -regelungen oder deren Anwendung ein schlechteres Schutzniveau haben als in der EU und Sie dort nicht Ihre Rechte geltend machen können.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in/ bzw. Gastwissenschaftler*in
